

Anfrage	Datum	Nummer
Öffentlich	30. Okt. 09	1068/09
Absender Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rathaus, 38100 Braunschweig		
Adressat Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Rathaus, 38100 Braunschweig		
Gremium	Sitzungstermin	
Rat	17. Nov. 09	
Betreff Nachnutzung der ehemaligen Öffentlichen Bücherei (Hintern Brüdern)		

Das Gebäude der ehemaligen Öffentlichen Bücherei am Standort Hintern Brüdern steht nach dem Umzug diverser städtischer Kultureinrichtungen (Öffentliche Bücherei, Stadtbibliothek, Stadtarchiv, Kulturinstitut) an den Bohlweg vor zweieinhalb Jahren zum Verkauf. Eigentümerin ist nach wie vor die Stadt Braunschweig, die bislang vergeblich versucht hat, für das genannte Gebäude samt Grundstück einen Investor zu finden. Stattdessen wurde das Gebäude Hintern Brüdern zwischenzeitlich mehrmals für kulturelle Veranstaltungen genutzt, u. a. für eine Ausstellung der Hochschule für Bildende Künste (HBK) und für das Freie Theaterfestival „Theater-Outlet“. Angesichts dieser Zwischennutzungen gibt es Überlegungen, das Gebäude im Eigentum der Stadt Braunschweig zu belassen und künftig dauerhaft als innerstädtische Kultureinrichtung zu nutzen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wie bewertet die Verwaltung den Vorschlag, die für Investoren augenscheinlich eher unattraktive städtische Liegenschaft Hintern Brüdern nicht zu verkaufen, sondern als Kultureinrichtung weiter zu nutzen?
2. Wird dieser Vorschlag zur Nachnutzung der ehemaligen Öffentlichen Bücherei von Akteuren der Braunschweiger Kultur unterstützt bzw. wurde bereits ein entsprechender Bedarf formuliert und angemeldet?
3. Welche Investitions- und Betriebskosten würde eine kulturelle Nachnutzung des genannten Gebäudes – auch unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Belange - schätzungsweise verursachen?

Holger Herlitschke
(Fraktionsvorsitzender)